

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **78 (1952)**

Heft 11

PDF erstellt am: **22.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

VON HEUTE

müssen in Reichweite des Herdes sein.' (Und nicht, wie offenbar mancherorts, im Vestibül oder beim Beethoven auf dem Klavier.) ‚Streichhölzer werden am besten in unzerbrechlichen Behältern aufbewahrt.‘ (Ich werde ganz rot, wenn ich denke, daß wir bisher die Zündhölzli sofort nach dem Einkauf aus den unzerbrechlichen Trückerl nehmen und in eine Fayence-Vase umfüllen.) ‚Man schneide oder rüste das Gemüse nicht «gegen», sondern «von» sich.‘ Also, da möchte ich der -ia einmal zusehen, wenn sie Kartoffeln ‚von sich‘ schält. Sie hält dann das Rüstmesserchen mit abgewandter Schneide vor den Bauch und dreht die Kartoffel links herum, wohl aus Angst, sie könnte sich, falls die Messerschneide ‚gegen sie‘ schaute, ungewollt den Blinddarm herauschneiden. Und du, Bethli? Schneidest du in angeborener Verantwortungslosigkeit etwa den Schnittlauch ‚gegen dich‘, statt verantwortungsbewußt mit dem Messerchen vom Griff gegen die Spitze hin schneidend zu stoßen? Gell, da mußt du noch schwer trainieren?

Genug! – Nun schlag mich nicht mit dem Argument aus dem Felde, es handle sich in diesem Fall eben um ‚-ia‘, wie schon der Name sagt. Was man sonst liest, ist oft noch dümmer. ‚Wie behandle ich den verärgerten Ehemann?‘ – ‚Darf ich mein Kind schlagen, wenn es mir Kieselsteine in die Reissuppe streut?‘ – ‚Wie verhalte ich mich dem Gatten gegenüber, wenn ihm meine Busenfreundin a) gar nicht, b) allzugut gefällt?‘ – ‚Wie gewinne ich das Vertrauen meines noch ungeborenen Kindes?‘

Was würden wohl Männer sagen, wenn

man ihnen riete: ‚Pedale werden mit den Füßen bedient.‘ ‚Man hält den Rechenschieber in der einen Hand, während man mit der andern den Schieber schiebt.‘ – ‚Ein Streichholz faßt man an der Seite, die dem Zündköpfchen gegenüber liegt.‘

Was würden sie sagen? – Die meisten täten ‚wüest‘ reden. Warum eigentlich lassen sich die Frauen als Tschumpeli behandeln? **AbisZ**

Reue!

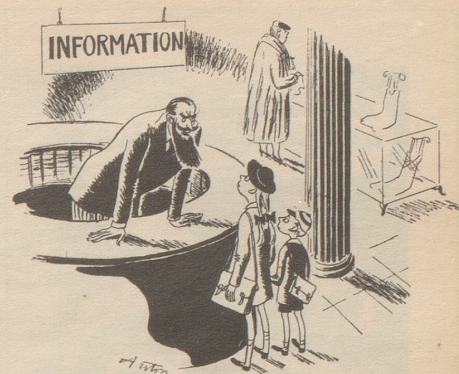
Liebes Bethli, beinahe hätte ich bei Deinem Konzert auch zu früh geklatscht. Aber immer belächelt werden möchte ich nun auch wieder nicht.

Denn als ich im letzten Herbst an einem Konzert auf den Brissagoinseln Deinen vierten Satz ‚übersah‘, tuschelten zwei Frauen (oder waren es Damen), die sehr viel von Musik verstehen müssen, solange über meine Unwissenheit, daß unterdessen auch der vierte Satz zu Ende ging. Ich schämte mich (frag bitte nicht warum), und erst viel später kam mir die Erleuchtung, daß ich, die Störung im endgültig letzten Satz in Betracht ziehend, doch am rechten Ort geklatscht haben mußte. Sag bitte ja und gib mir mein Selbstvertrauen zurück.

Damit Dir dies leichter fällt: ich verstehe nicht viel von Musik, aber trotzdem empfinde ich oft tiefe Freude und werde ganz ruhig dabei. **Werni.**

Lieber Werni, Du verstehst viel mehr von Musik, als sämtliche verachtungsvolle Tuscheldamen zusammen! Herzlich! Bethli.

Zuschriften und Beiträge für die Frauenseite bitten wir an den Nebelspalter Rorschach, Redaktion «Die Seite der Frau» zu adressieren.



„Weil ich mich nicht gern rasiere.“

Copyright by «Punch»

Unsere Kinder

Über die Liebe: Ganz eifersüchtig klagt mir Peter, der Jürg schätzele immer mit der Marie (unsere Perle). ‚Wie macht er denn das?‘ frage ich ihn. ‚Er chätschet immer am Mari sim Schurz!‘ (Ein Rat an alle Verliebten: Tut wie dieses Kind, es ist gar nicht gefährlich.)

Meine Tochter ist schon reifer, sie hat schon das wahre Wesen der Liebe begriffen. Ich hatte mit meinem Mann eine kleine Meinungsverschiedenheit, da sagte Renälli vorwurfsvoll: ‚Einisch tüet der schätzele und de tüet der wider mitemand schimpfel!‘, worauf wir wieder einer Meinung waren.

‚Wo der Liebgott dWält no nid gmacht het ghaa, het ers luschtig ghaa; do het er grad chönne bis zum Tüüfel abe luege, was dä macht, und dWält isch im nid im Wäg gsii!‘

Der Liebe Gott findet jetzt wohl auch, es sei früher lustiger gewesen, und beim Teufel unten sei es immer noch humaner zugegangen als auf dieser verrückt gewordenen Welt. **Maddalena**



Eine Pfeife zum Hochzeit-Jubiläum

ein kleines, dauerhaftes Geschenk, das «er» im Jahr vieltausendmal zur Hand nimmt.

Als Geschenk eine Pfeife!



ARISTO

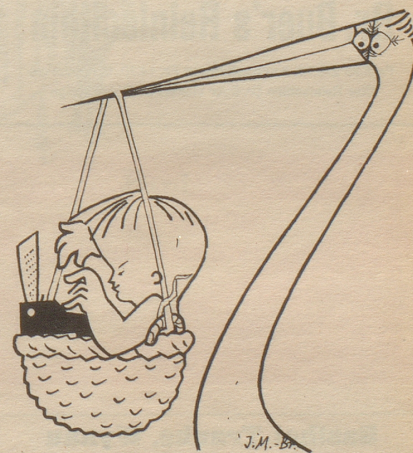
WEISFLOG'S EIERCOGNAC

etwas besonders Feines, ein hochwertiges Genußmittel von vorzüglichem Geschmack, dem Sie Ihr Vertrauen schenken können. Sie sind gut beraten, wenn Sie diese Marke wählen.

Erhältlich in Drogerien, Apotheken u. Spezialgeschäften

RESTAURANT PICCOLI
ACCADEMIA
TEL. 23 62 43

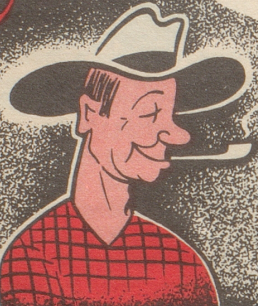
Italienische Spezialitäten
GÜGGELI!!!
für Kenner und die es werden wollen!
Zürich
Bäckerstraße / Ecke Rotwandstraße 48



... er schreibt auf **HERMES**

Warum betrübt
und nicht vergnügt
mit:

Bill's



FINEST TOBACCO MIXTURE

POLUS S. A. Balerna

Die Ursache vieler Krankheiten sitzt im Darm!

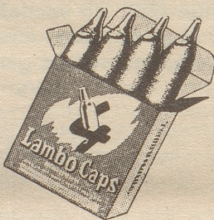
Millionen von Bazillen beherbergt der Mensch ständig im Darm. Der ganze Verdauungsprozess wird durch Fermente besorgt, d. h. durch Stoffe, welche die Nahrungs-Moleküle aufschliessen. Dabei entstehen Gärungen und Blähungen, und wenn der Darm nicht richtig arbeitet, kann eine Vergiftung des ganzen Körpers eintreten. Verstopfung kann zahlreiche Krankheiten verursachen, und zwar Krankheiten anderer Organe, wie nervöse Störungen, Müdigkeit, Schläftheit, Kopfweg, ferner Leber- und Gallenstörungen, Fettleibigkeit, Unterleibsstörungen, sowie auch allerlei fieberhafte Krankheiten. Diese Störungen können unter Umständen Ihre Gesundheit gefährden, so dass man mit vollem Recht sagen darf: «Die Ursache vieler Krankheiten sitzt im Darm.» Ein ausgezeichnetes und mild wirkendes Mittel zur Wiederherstellung einer geregelten Darm- und Verdauungstätigkeit sind die klinisch geprüften und empfohlenen Mafée-Dragees. Keine Gewöhnung! Machen Sie heute noch einen Versuch, Sie werden keine Enttäuschungen erleben. In allen Apotheken und Drogerien zu Fr. 3.10.



Helfen Sie Ihrem Kind!

Denken Sie daran, wieviel heute in der Schule verlangt wird - oft ist's fast zuviel für einen jungen Organismus, der noch wachsen und sich entwickeln muß. Am besten helfen Sie Ihrem Kind, indem Sie ihm das Mehr an Kraft verschaffen, das es jetzt so nötig hat! Probieren Sie es mit Biomalz - Sie werden staunen, was so ein Kräftezustupf ausmacht!

Lambo der beste Spezialbrennstoff



garantiert für alle Feuerzeuge ein sicheres Funktionieren.

3-4 mal längere Brenndauer als Benzin.

Erhältlich in Gelatinekapseln oder in Blechkännli in den Zigarrengeschäften

Generalvertrieb:
Lüscher & Co. Winterthur

Biomalz macht stark

Tabatil

Die
Zahnpaste für Raucher

Versagen deine Nerven
Schwinden deine Kräfte

dann hilft

Dr. Buer's Reinleceithin

Fr. 5.70 u. 8.70. Kurpackungen Fr. 14.70. In Apotheken
Nur Reinleceithin Dr. Buer sichert Lecithin-Erfolge

2 gutbürgerliche Hotels...

SCHAFFHAUSEN

HOTEL SCHAFFHAUSERHOF

BASEL

HOTEL FORTUNA

Küchengasse 18

Tel. 2 32 65

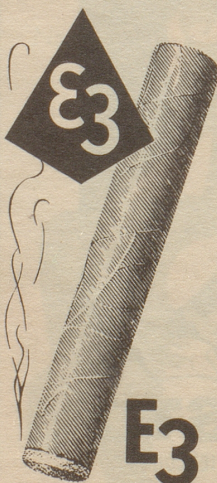
Inh. J. BÄRISWIL

Gasthof Traube, Wynau

direkt an der Zürich-Bernstraße

Seit 1862 Familie Egger Tel. (063) 36024

Leisten Sie sich den guten **Kobler**



E3
aromatisch
-doch leicht

Die Originale der im Nebelspalter erschienenen Bilder sind käuflich.

Schreiben Sie an den Nebelspalter-Verlag Rorschach

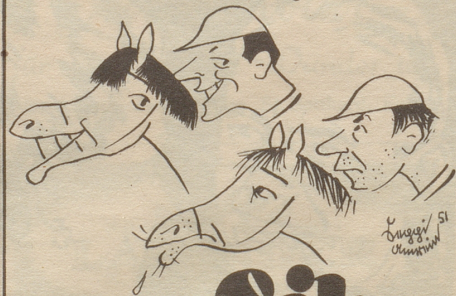
Inserate im Nebelspalter werden von vielen tausend Lesern beachtet!

Gegen Würmer der Kinder

wirksamen Vermocur-Sirup (Fr. 3.90, 7.30), für Erwachsene Vermocur-Tabletten (Fr. 2.85, 8.60). Befreien von großen und kleinen Würmern. In Apoth. u. Drog., wo nicht, diskreter Versand durch

Lindenhof-Apotheke,
Rennweg 46, Zürich 1.

Der Mann der immer flott rasiert,
um Nasenlänge dominiert...



Aber nur mit

Sibo

Rasiercrème
und -Seife



Seifenfabrik
SCHNYDER BIEL 7